



Willibrord – aktuell

14. Sonntag im Lesejahr

8.07.2023 bis 16.07.2023

14. Sonntag

Pfarrbüro Kellen: Willibrordstr. 21, 47533 Kleeve • Tel 02821 719130-100

(Öffnungszeiten: montags + freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr; mittwochs und donnerstags: 15.00 bis 17.00 Uhr)

Pfarrbüro Rindern: Hohe Str. 105, 47533 Kleeve • Tel 02821 719130-200

(Öffnungszeiten: dienstags: 15.00 bis 17.00 Uhr)

Mail: willibrord-kleeve@bistum-muenster.de | Internet: www.st-willibrord-kleeve.de

Seelsorge-Bereitschaft in Lebensgefahr: • Tel. 02821 4900

Abkürzungen: Kellen-PK=St. Willibrord-Pfarrkirche, Kellen-AK=St. Willibrord-Alte Kirche, Pfarrhaus=PH, Pfarrheim=PHe, Gemeindehaus=GH, Willibrordhaus Kellen=WH, Josefshaus Griethausen=JH

Bankverbindung für Spenden und Zuwendungen: Kath. Kirchengemeinde St. Willibrord
DE31 3245 0000 0005 1128 59 bei WELADED1KLE

Gedanken zum Sonntag

Foto: Michael Tillmann



„Kommt zu mir, die ihr mühselig und beladen seid!“ Diese Aufforderung Jesu nimmt das Leben ernst, weiß von Mühsal und Last. Diese Einladung ist nicht der Zuckerguss über allem, sondern das, was die Last unseres Lebens

leichter macht. Das Erfrischende und Erquickende, was uns neu belebt. Jesus bietet Erholung – nicht bloß einmal im Jahr, und das muss dann für lange Zeit reichen, sondern beständig, mitten in der Plackerei, jeden Tag neu.

Messen und Gottesdienste vom 8.07. bis 16.07.2023

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Juli 2023

14. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sacharja 9,9-10

2. Lesung: Römer 8,9.11-13

Evangelium:
Matthäus 11,25-30



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus: Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht. «

Samstag, 08. Juli

16:30 Rindern	Eucharistiefeier
18:30 Bimmen	Wort-Gottes-Feier
18:30 Griethausen	Eucharistiefeier 2. Jahrgedächtnis Wilma Nellessen

Sonntag, 09. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis

08:00 Keeken	Reisesegen Amelandlager Keeken
09:00 Keeken	Eucharistiefeier 1. Jahrgedächtnis Hugo Koppers
11:00 Kellen-PK	Eucharistiefeier Gedächtnismesse für Eheleute Theo und Grete Vermaaten

Montag, 10. Juli

10:30 Griethausen JH	Eucharistiefeier
----------------------	-------------------------

Dienstag, 11. Juli Hl. Benedikt von Nursia

09:15 Bimmen	Eucharistiefeier
10:30 Kellen St. Georg	Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Juli

09:15 Keeken	Eucharistiefeier
18:30 Duffelward	Eucharistiefeier

Freitag, 14. Juli

08:15 Kellen-PK	Eucharistiefeier
18:30 Rindern	Eucharistiefeier mit gemeinsamem Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 20 Jahre dieser Woche der Ortschaften Rindern, Duffelward, Keeken und Bimmen: Ernst van Heek (2012); Elisabeth Ullmann (2017); Peter van de Voort (2008); Kurt Flintrop (2017); Anna Janßen (2018); Elisabeth Dalbert (2020); Paula Tübbing (2018); Josep Rezek (2019) anschließend Beichtgelegenheit

Samstag, 15. Juli Hl. Bonaventura

Kollekte: Nordoldenburgische Diaspora

12:00	Kellen-AK	Taufeier rumänisch orthodoxe Gemeinde
15:00	Griethausen	Trauung
16:30	Rindern	Eucharistiefeier
18:30	Warbeyen	Eucharistiefeier
18:30	Keeken	Wort-Gottes-Feier Mitgestaltung durch die Schola, Jahresamt für Johanna Engelen

Sonntag, 16. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Nordoldenburgische Diaspora

09:00	Düffelward	Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Maria Maaßen; Sechswochenamt für Alois Rambach
11:00	Kellen-PK	Eucharistiefeier

Veranstaltungen und Termine

Mittwochs ab 16.30 Uhr und samstags ab 15.00 Uhr ist die Pfarrbücherei geöffnet.

Sonntag, 9. Juli

15.00 Uhr PHe Kellen Alleinlebendentreff Kellen

Montag, 10. Juli

19.00 Uhr PHe Kellen Mundart-Abend, Heimatverein Cellina

Mittwoch, 12. Juli

18.00 Uhr PHe Kellen Probe Frauenchor Harmonie

Donnerstag, 13. Juli

15.00 Uhr PHe Rindern Seniorennachmittag
20.00 Uhr PHe Kellen Kirchenchorprobe Kellen

Sonntag, 16. Juli

15.00 Uhr PHe Rindern Alleinlebendentreff Rindern

Pfarnachrichten

Urlaub ohne Koffer packen: „Sommer, Sonne, Sand und Meer / Mehr“

In diesem Jahr haben wir uns wieder getraut, Senioren zu geselligen Tagen zusammen zu bringen. In der Corona-Zeit durften wir nur kleine Angebote machen. Doch in der vergangenen Woche waren wir an 3 Tagen von 8 Uhr bis 17 Uhr beisammen. Wie haben wir uns aufeinander gefreut!! Gute Mahlzeiten – Frühstück – Mittag – Kaffee – sorgten für die Stärkung, denn jede weiß: gemeinsam essen stärkt auch die Seele. Nach dem Frühstück luden wir zu einem Morgenimpuls in die Kirche ein. Allen Beteiligten, auch dem Team tat die anschließende Gymnastik - angeboten von Marry Schweers - richtig gut. Bis zum Mittagessen nutzten wir die Zeit, Namensteine zu bemalen, Rätsel zu lösen, einander besser kennen zu lernen.

Das „Elführken“ durfte nicht fehlen und floss niedrigprozentig durch alle Kehlen. Weil der Tag lang ist, gab es nach dem Essen immer eine Mittagspause im Sessel – entweder draußen oder im Raum oder in der Kirche vor dem Tabernakel. Das war bestimmt nicht der schlechteste Ort!!!

Verzaubert mit Fingerspielen und Tänzen haben uns Kinder aus der Arche Noah. Es war eine Freude, anzusehen, wie sich alte und junge Menschen aufeinander einlassen konnten.

Für Mittwoch war ein Ausflug geplant. Mit einem Bus und dem ortskundigen H. Hübbers an Bord haben wir in und um Kleve herum neue oder noch im Bau befindliche Orte angesteuert. Sie sind in „Aller Munde“, können jedoch nicht mehr von jedem besichtigt werden. Das Staunen und das Interesse waren groß. Unser Ausflug endete dann in den für einige neu gestalteten Räumen rund um die Versöhnungskirche. „Der Hausherr“ Pfr. Achim Rohländer führte uns durch die Räume und selbstverständlich auch durch die Kirche. Vorher bekamen wir fantastischen Kuchen aufgetischt. Die Teilnehmerin E. hatte Geburtstag und uns mit zusätzlichen Torten überrascht – wir haben es genossen! Nochmals Dank an die Frauen der Evangelischen Frauenhilfe für ihre Unterstützung. Am Donnerstag hat das Bingospielen mit den witzigen und schönen Preisen unglaublichen Ehrgeiz geweckt. Der gemeinsame Gottesdienst mit dem anschließenden Kaffetrinken, zu dem wir alle GottesdienstbesucherInnen eingeladen haben, fasste unser Motto noch einmal zusammen: Sommer – Sonne – Sand und Meer / Mehr. Was das „Mehr“ ausmacht, haben sowohl die TeilnehmerInnen als auch das gut gelaunte Team an diesen Tagen vielseitig erfahren können.

Als uns dann am Ende der Tage das „Duo Hörbar“ mit deutschen Schlagern aus den 1960er Jahren verzauberte, konnten wir lustvoll und wehmütig viele Lieder mitsingen. Vielen Dank dem Ehepaar Astrid und André Philippi aus Bedburg-Hau.

„An Tagen wie diesen...“ wurde deutlich, wie wichtig ein eingespieltes Team ist. Ganz viel Dank sagen wir einander: E. Pasedag, G. Schoofs, B. Enghardt, W. Verrieth, A. Rohländer, G. Janßen, I. Nass, R. Buttcher, P. Kerkenhoff, K. Venhofen, M. Osman, M. Gatz, und A. Wietharn als Fachfrau für die Buchhaltung!

„An Tagen wie diesen...“ fiel es nicht leicht zu eröffnen, dass es dieses Angebot so nicht mehr geben kann. Ob es klappt zu einzelnen Tagen im Jahr einzuladen oder ein anderes Format entsteht, das werden wir gut beraten müssen.

Text: P. Kerkenhoff

